



Neue Sporthalle Forelstrasse Ostermündigen

Einstufiger Projektwettbewerb im offenen Verfahren
Wettbewerbsprogramm



Kunde

Gemeinde Ostermündigen
Abteilung Hochbau
Bernstrasse 65D
Postfach 101
3072 Ostermündigen

Datum

20. Dezember 2022



Impressum

Datum

20. Dezember 2022

Bericht-Nr.

07857.000

Verfasst von

DIMA/DES/PRSA

Basler & Hofmann AG
Ingenieure, Planer und Berater

Sennweg 2
CH-3012 Bern
T +41 44 387 11 22

Verteiler

- ☐ Ausschreibende Stelle
- ☐ Preisgericht
- ☐ Teilnehmende

Inhaltsverzeichnis

1.	Das Wichtigste in Kürze	1
2.	Bestimmungen zur Durchführung	4
2.1	Auftraggeber und Verfahrensbegleitung	4
2.2	Beschaffungsform und Verfahrensart	4
2.3	Teilnahmeberechtigung	5
2.4	Preise und Ankäufe	6
2.5	Auftrag und Urheberrecht	6
2.6	Rechtsmittel	6
3.	Preisgericht und Fachpersonen	7
4.	Aufgabenstellung und Raumprogramm	7
5.	Ablauf des Projektwettbewerbs	8
5.1	Termine	8
5.2	Ablauf des Wettbewerbsverfahrens	8
5.3	Verzeichnis der einzureichenden Unterlagen	10
5.4	Beurteilungskriterien	11
6.	Weiterbearbeitung des Projekts	13
6.1	Vorgesehener Planervertrag	13
7.	Genehmigung	14

Anhang

1. Das Wichtigste in Kürze

Verfahren	Für den Neubau einer Dreifachsporthalle an der Forelstrasse in Ostermundigen veranstaltet die Gemeinde Ostermundigen einen einstufigen Projektwettbewerb im offenen Verfahren. Es gelten die Vorgaben und Bestimmungen des öffentlichen Beschaffungswesens. Die Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142, Ausgabe 2009, gilt subsidiär.
Teilnahmeberechtigung	Teilnahmeberechtigt sind Teams von Planenden, zwingend aus den Fachrichtungen _ Architektur und Baumanagement, _ Landschaftsarchitektur, _ Ingenieurbau (Holzbau), _ Gebäudetechnik, welche bereit sind, sich nach Abschluss des Wettbewerbs zu einem Generalplaner zusammen zu schliessen. Die Federführung des Generalplaners obliegt der Fachrichtung Architektur und/oder Baumanagement. Architektur und Baumanagement können gesamthaft von einem oder getrennt von zwei Anbietern angeboten werden.
Verfahrenssprache	Die Verfahrenssprache und die Sprache der späteren Geschäftsabwicklung ist Deutsch. Sämtliche Unterlagen sind in Deutsch einzureichen.
SIA Konformitätsprüfung	Die Kommission für Wettbewerbe und Studienaufträge hat das Programm geprüft. Es ist konform zur Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142, Ausgabe 2009. Die Honorarvorgaben im Programm sind nicht Gegenstand der Konformitätsprüfung nach der Ordnung SIA 142.
Termine	Das Verfahren wird von Dezember 2022 bis Juni 2023 durchgeführt. Vorgesehen ist, dass im zweiten Halbjahr 2024 der Grosse Gemeinderat und die Stimmbevölkerung der Gemeinde Ostermundigen über den Ausführungskredit befinden können. Im Frühjahr 2025 soll mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Anlage soll auf Beginn des Schuljahrs 2026/2027 in Betrieb genommen werden.
Ausgangslage und Ziele der Veranstalterin	Aufgrund der stark ansteigenden Anzahl Schülerinnen und Schüler reicht die in der Gemeinde Ostermundigen vorhandene Turnhallenkapazität nicht aus, um den obligatorischen Schulsportunterricht abzudecken. Gestützt auf die vom Grossen Gemeinderat am 29. August 2019 genehmigte Schulraumplanung soll deshalb auf der gemeindeeigenen Parzelle Nr. 7183 an der Forelstrasse eine neue Dreifachsporthalle realisiert werden, welche auch für Vereinsnutzungen geeignet ist. Das Gebäude soll als Holzbau im Standard Minergie-A-Eco zertifiziert werden, auf dem Dach ist eine maximal grosse Fotovoltaik-Anlage vorgesehen. Dank dem Anschluss an die nahe gelegene Fernwärmezentrale (Holzschnitzel) kann das Gebäude mit nachhaltig produzierter Energie versorgt werden.
Umfang der Planungsaufgabe	Die Planungsaufgabe umfasst folgende Elemente: _ Neubau einer Dreifachhalle nach BASPO-Richtlinien mit einfachen Zuschauereinrichtungen und gedeckter Parkierung, _ Anbau an die angrenzende Kletterhalle (zwingend),

- _ Erschliessung, Parkierung und Aussenraumgestaltung unter Berücksichtigung der Erschliessung von Werkhof und Kletterhalle und des Siedlungsrandes,
- _ Gesamte Ausstattung für die vorgesehenen Nutzungen.

Situation

Das Areal für die Sporthalle befindet sich in der Zone für öffentliche Nutzungen P (ZöN P). Das bestehende Wohnhaus wird zurückgebaut. Nordwestlich angrenzend befindet sich die private Kletterhalle der O'Bloc AG, welche in nächster Zeit baulich erweitert werden soll. Das Baubewilligungsverfahren ist im Gang. Im Wettbewerb ist von der erweiterten Halle auszugehen.



Abb. 1 Situation Areal Milchstrasse-Forelstrasse

Ziele des Wettbewerbs

Folgende Ziele sollen mit dem Projektwettbewerb erreicht werden:

- _ Überzeugende architektonische und landschaftsarchitektonische Gesamtkonzeption. Mit gesamtheitlicher Betrachtung von Dreifachhalle und Kletterhalle soll die angestrebte städtebauliche Verdichtung erreicht und der vorhandene Raum optimal genutzt werden.
- _ Optimale Umsetzung des Raumprogramms und der nutzungsspezifischen Anforderungen an Erschliessung und Betrieb
- _ Hohe Qualität im Umgang mit Energie und Nachhaltigkeit in Bau- und Betrieb (Leuchtturmprojekt bezüglich Klimarelevanz)
- _ Optimale Wirtschaftlichkeit in Bau und Betrieb.

Weiterbearbeitung

Die Veranstalterin beabsichtigt, die Verfasser des vom Preisgericht zur Weiterbearbeitung empfohlenen Wettbewerbsbeitrags anschliessend mit der Projektierung, Ausschreibung und Realisierung des Projekts zu beauftragen. Der Kredit zur Durchführung von Wettbewerb, Projektierung und Ausschreibung (Phasen 22, 31-33 und 41 SIA) liegt vor.

Die Beauftragung der SIA Phase 5 erfolgt vorbehältlich der Zustimmung zum Baukredit durch die politischen Gremien und die Stimmbürger.

2. Bestimmungen zur Durchführung

2.1 Auftraggeber und Verfahrensbegleitung

Veranstalterin

Veranstalterin des Verfahrens und Auftraggeberin ist die Gemeinde Ostermundigen, vertreten durch

Gemeinde Ostermundigen
Abteilung Hochbau
Bernstrasse 65D
Postfach 101
3072 Ostermundigen

Verfahrensbegleitung

Die Organisation, Begleitung und Vorprüfung des Projektwettbewerbes erfolgt durch

Basler & Hofmann AG Ingenieure, Planer und Berater
Sennweg 2
3012 Bern

Aufgrund ihrer Rolle als Verfahrensbegleitung steht Basler & Hofmann sowie andere Unternehmen der Basler & Hofmann Gruppe (www.baslerhofmann.ch) als Planer in den Bearbeitungsteams nicht zur Verfügung.

2.2 Beschaffungsform und Verfahrensart

Rechtliche Grundlagen

Die Auftraggeberin schreibt den einstufigen Projektwettbewerb im offenen Verfahren nach GATT/WTO, der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) vom 15. November 2019, dem Gesetz über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöBG) vom 1. Februar 2022 sowie den zugehörigen Verordnungen aus. Die Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142, Ausgabe 2009, gilt subsidiär.

Publikation

Die offizielle Ausschreibung des Verfahrens erfolgt auf der Website SIMAP (www.simap.ch).

Anonymität

Das Verfahren wird anonym durchgeführt. Jeder Teilnehmer ist für die Wahrung der Anonymität gegenüber der Veranstalterin, der Wettbewerbsbegleitung und des Preisgerichts verantwortlich. Verstösse gegen die Anonymität sind in der Ordnung SIA 142 unter Artikel 19 geregelt und führen zum Ausschluss von der Beurteilung. Ansprüche der Veranstalterin, welche aus einer Missachtung der Anonymität hervorgehen, bleiben vorbehalten.

Optionale Bereinigungsstufe

Das Preisgericht kann mit Projekten der engeren Wahl eine optionale Bereinigungsstufe durchführen, wenn wesentliche Anforderungen nicht erfüllt sind. In diesem Fall erfolgt die Rangierung nach Abschluss der Bereinigungsstufe. Die Bereinigungsstufe wird separat entschädigt.

Ankäufe und Abschluss

Hervorragende Beiträge, die wegen wesentlichen Verstössen gegen die Programmbestimmungen und die Aufgabenstellung von der Preiserteilung ausgeschlossen wurden, können angekauft werden. Angekaufte Beiträge können durch

das Preisgericht rangiert und derjenige im ersten Rang auch zur Weiterbearbeitung empfohlen werden. Dazu ist ein Preisgerichtsentscheid mit einer Mehrheit von mindestens drei Vierteln der Stimmen und die Zustimmung aller Vertreter der Auftraggeberin notwendig.

Das Preisgericht gibt der Veranstalterin eine Empfehlung für den Zuschlag ab. Die Veranstalterin teilt im Rahmen des Verfahrens den Zuschlagsentscheid mittels Verfügung mit. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

Öffentliche Ausstellung

Die Auftraggeberin beabsichtigt, die Wettbewerbsbeiträge nach Abschluss des Verfahrens öffentlich auszustellen.

Verbindlichkeit

Mit der Teilnahme am Verfahren anerkennen die Teilnehmenden die Bestimmungen des vorliegenden Programms, die Beantwortung der Fragen sowie die Entscheide des Preisgerichts.

Teilnahmeberechtigung

2.3 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Teams von Planenden aus den Fachrichtungen Architektur, Baumanagement, Landschaftsarchitektur, Ingenieurbau und Gebäudetechnik mit Geschäfts- oder Wohnsitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Für das Projekt schliesst sich das Siegerteam zu einem Generalplaner zusammen. Die Federführung des Generalplaners obliegt der Disziplin Architektur und/oder Baumanagement.

Beizug weiterer Planungsbüros

Es steht den Teilnehmenden frei, zur Bearbeitung der Wettbewerbsaufgabe weitere Planungsbüros aus anderen Fachrichtungen beizuziehen. Aus deren Mitwirken im Wettbewerb kann keine Beauftragung abgeleitet werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, Fachpersonen, deren Beitrag erkennbar und massgeblich zum Projekterfolg beigetragen hat, ebenfalls mit der Weiterbearbeitung der Aufgabe zu beauftragen.

Es ist vorgesehen, die zur Vervollständigung des Planerteams erforderlichen Fachdisziplinen im Anschluss an den Projektwettbewerb mittels Leistungsofferten zu beschaffen.

Mehrfachteilnahme

Mehrfachteilnahmen in den Fachrichtungen Architektur, Baumanagement und Landschaftsarchitektur sind nicht zulässig. Bei den anderen Fachrichtungen sind Mehrfachteilnahmen erlaubt. Die Wahrung von Fairness und Vertraulichkeit liegt ausschliesslich in der Verantwortung der teilnehmenden Büros.

Befangenheit

Nicht teilnahmeberechtigt sind Personen, die bei der Auftraggeberin, einem Mitglied des Preisgerichts oder einem Expertenmitglied angestellt sind, ein wirtschaftliches oder unmittelbar persönliches Verhältnis haben sowie Personen, die mit einem Mitglied des Preisgerichts oder einem Expertenmitglied nahe verwandt sind. Es gilt die Wegleitung SIA 142i-202d Befangenheit und Ausstandsgründe.

Stichtag zur Teilnahmeberechtigung ist der Tag der Publikation des Wettbewerbs.

Vorbefassung	2021 wurde von der Firma Bauart Architekten und Planer AG, Bern, eine Machbarkeitsstudie zur vorliegenden Aufgabe durchgeführt. Die Firma Bauart ist demnach vorbefasst. Das Ergebnis der Machbarkeitsstudie wird allen Teilnehmenden am Wettbewerb vollumfänglich zur Verfügung gestellt. Damit erklärt die Veranstalterin die vorbefasste Firma für teilnahmeberechtigt am Projektwettbewerb.
Gesamtpreisumme	2.4 Preise und Ankäufe Für Preise und Ankäufe steht eine Gesamtpreisumme von CHF 160'000.00 (exkl. MWST) zur Verfügung. Es ist vorgesehen, vier bis sechs Preise zu vergeben. Die gesamte Preisumme wird ausbezahlt.
Absicht der Veranstalterin	2.5 Auftrag und Urheberrecht Die Veranstalterin beabsichtigt, die Verfasser des vom Preisgericht zur Weiterbearbeitung empfohlenen Wettbewerbsbeitrags mit der Projektierung und Realisierung des Projekts zu beauftragen. Die Beauftragung der SIA Phase 5 erfolgt vorbehältlich der Zustimmung zum Baukredit durch die politischen Gremien und die Stimmbürger. Die Inbetriebnahme der neuen Sporthalle ist auf Beginn des Schuljahrs 2026/2027 vorgesehen.
Urheberrechte	Das Urheberrecht an den Wettbewerbsbeiträgen verbleibt bei den Teilnehmenden. Die eingereichten Unterlagen der mit Preisen und Ankäufen ausgezeichneten Beiträge gehen ins Eigentum der Veranstalterin über. Die Veranstalterin behält sich vor, die Projektdokumente unter Namensnennung zu veröffentlichen.
Gerichtsstand	2.6 Rechtsmittel Es ist ausschliesslich Schweizerisches Recht anwendbar. Gerichtsstand ist Ostermundigen.
Rechtsmittelbelehrung	Die Ausschreibungsunterlagen können innert 20 Tagen seit ihrer ersten Publikation mit Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen angefochten werden. Die Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten. Die Ausschreibungsunterlagen und greifbare Beweismittel sind beizulegen. Die Veranstalterin teilt im Rahmen des Verfahrens den Zuschlagsentscheid mittels Verfügung mit. Diese Verfügung kann innert 20 Tagen seit der Publikation mit Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen angefochten werden. Eine allfällige Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten. Die Publikation und greifbare Beweismittel sind beizulegen.

3. Preisgericht und Fachpersonen

Zur Beurteilung der eingereichten Beiträge setzt die Veranstalterin folgendes Preisgericht ein:

Sachpreisgericht

- _ Maya Hadorn Weber, Gemeinderätin, Departementsvorsteherin Hochbau
- _ Gerardo Grasso, Gemeinderat, Departementsvorsteher Bildung Kultur Sport (Ersatz)
- _ Peter Urs Müller, Abteilungsleitung Hochbau
- _ Thomas Feider, Mitglied Hochbaukommission

Fachpreisgericht

- _ Anna Suter, Dipl. Architektin ETH SIA, Bern (Vorsitz)
- _ Pascale Akkerman, Dipl. Landschaftsarchitektin HTL BSLA, Bern
- _ Nathalie Rossetti, Dipl. Architektin ETH SIA BSA, Zollikon
- _ Adrian Kramp, Dipl. Architekt ETH BSA SIA, Freiburg
- _ Stefan Dellenbach, Dipl. Architekt ETH/SIA, Basler & Hofmann AG, Bern (Ersatz)

Fachpersonen (ohne Stimmrecht)

Zur Begutachtung spezifischer Fragen zieht das Preisgericht folgende Fachpersonen in beratender Funktion ohne Stimmrecht bei:

- _ Christoph Sahli, Projektleiter Hochbau, Gemeinde Ostermundigen
- _ Werner Abplanalp, Bauökonom, Zap, Bern

Das Preisgericht behält sich vor, nach Bedarf weitere Fachpersonen für spezifische Fragestellungen mit beratender Funktion beizuziehen (Fachpersonen für Nachhaltigkeit, Energie, Holzbau, Tragwerk, Gebäudetechnik, Brandschutz, etc.). Allfällige Personalfluktuationen werden ersetzt.

Öffentliche Beurteilung

Die Beurteilungen des Preisgerichts finden nicht öffentlich statt.

4. Aufgabenstellung und Raumprogramm

Die Bestimmungen zur Aufgabenstellung inkl. Raumprogramm sind dem separat beigefügten Dokument zu entnehmen.

5. Ablauf des Projektwettbewerbs

5.1 Termine

Für das Wettbewerbsverfahren sind folgende Termine vorgesehen (allfällige Änderungen bleiben vorbehalten und werden allen Teilnehmende rechtzeitig mitgeteilt):

Inhalt	Datum
Publikation auf www.simap.ch	Donnerstag, 22. Dezember 2022
Anmeldung zur Teilnahme	Montag, 16. Januar 2023
Ausgabe der Unterlagen an Teilnehmende über www.simap.ch	ab Dienstag, 17. Januar 2023
Frist für Eingang schriftlicher Fragen	Montag, 30. Januar 2023
Bezug Modelleinsatz ab	Dienstag, 31. Januar 2023
Fragenbeantwortung	Freitag, 10. Februar 2022
Abgabe Wettbewerbspläne	Freitag, 21. April 2023
Abgabe Einsatz Modell	Freitag, 5. Mai 2023
Vorprüfung und Jurierung	April / Mai 2023
Benachrichtigung Teilnehmer, Publikation, Jurybericht	Ende Mai / Juni 2023
Öffentliche Ausstellung	Juni 2023

Tab. 1 Termine Verfahren

5.2 Ablauf des Wettbewerbsverfahrens

Publikation der
Wettbewerbsunterlagen

Das Wettbewerbsprogramm und die Anmeldeunterlagen stehen mit Publikation des Wettbewerbs auf www.simap.ch zum Download bereit. Die weiteren Unterlagen für den Projektwettbewerb werden den angemeldeten Teilnehmenden über www.simap.ch zur Verfügung gestellt.

Anmeldung

Folgende Dokumente sind per Email, mit Vermerk "Wettbewerb Neue Sporthalle Forelstrasse" an verfahren@baslerhofmann.ch bei der Anmeldung gemäss Tab.1 einzureichen:

_ Ausgefülltes Anmeldeformular

Die Anmeldung dient zur rechtzeitigen Herstellung der benötigten Anzahl Modelleinsätze. Bei verspäteter Anmeldung muss mit verzögerter Abgabe des Modells gerechnet werden.

Besichtigung des Areals

Es findet keine geführte Besichtigung statt. Das Areal ist öffentlich zugänglich und frei begehbar. Die Kletterhalle O'Bloc ist innerhalb der Betriebszeiten zugänglich.

Fragerunde

Es wird eine schriftliche Fragerunde durchgeführt. Fragen können bis zum veröffentlichten Termin online auf www.simap.ch gestellt werden. Später eintreffende Fragen werden nicht berücksichtigt. Sämtliche Fragen sowie die Antworten des Preisgerichts werden unter www.simap.ch veröffentlicht.

Die Fragenbeantwortung stellt eine verbindliche Ergänzung von Wettbewerbsprogramm und Aufgabenstellung inkl. Raumprogramm dar.

3D-Modellgrundlage

Eine digitale 3D-Modellgrundlage wird zur Verfügung gestellt und kann unter www.simap.ch heruntergeladen werden.

Modelleinsatz

Der physische Modelleinsatz kann nach dem Anmeldetermin ab Dienstag, den 31. Januar 2023 abgeholt werden bei:

Wenger Modellbau
Chutzenstrasse 28
3007 Bern
Telefon 031 371 23 16

**Einreichestelle
Pläne / Dokumente**

Die Projektvorschläge mit Kennwort (Pläne / Dokumente) sind in Papierform bis

Freitag, 21. April 2023

unter Wahrung der Anonymität **einer schweizerischen Poststelle zum Versand** an folgende Adresse zu übergeben (Poststempel):

Basler & Hofmann AG
Ingenieure, Planer und Berater
Sennweg 2
3012 Bern

Vermerk "Wettbewerb Neue Sporthalle Forelstrasse"

Für die Einreichung per Post ist das Datum des Poststempels für die Fristwahrung massgebend. Es wird auf die Begleitung Postversand von Beiträgen von Wettbewerben und Studienaufträgen, SIA 142i-301d verwiesen.

Einreichung digitale Abgabe

Die digitale Abgabe der Pläne und Dokumente ist anonymisiert und termingerecht spätestens am

Freitag, 21. April 2023 bis 23:59 Uhr

auf <http://konkurado.ch/wettbewerb/forelstrasse> abzugeben (Upload).

Es muss Anmeldung des federführenden Büros über konkurado.ch erfolgen, damit auf das Abgabeformular zugegriffen werden kann. Bei Problemen und Fragen im Zusammenhang mit Konkurado wenden Sie sich bitte direkt an die Stiftung Forschung Planungswettbewerbe, (Kontakt +41 79 631 41 04 / admin@konkurado.ch).

Physisches Modell

Ein physisches Modell im Massstab 1:500 ist als Einsatz bis

Freitag, 5. Mai 2022 bis 15:00 Uhr

an folgende Adresse abzugeben:

Gemeinde Ostermundigen
Abteilung Hochbau
Bernstrasse 65D
Postfach 101
3072 Ostermundigen

Modelle sind spätestens bis um 15.00 Uhr bei der Abteilung Hochbau abzugeben. Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind unter <https://www.ostermundigen.ch/> publiziert und zu beachten:

Montag	08:00 - 11:45	13:45 - 18:00
Dienstag	geschlossen	13:45 - 17:00
Mittwoch	08:00 - 11:45	13:45 - 17:00
Donnerstag	08:00 - 11:45	13:45 - 17:00
Freitag	08:00 - 15:00	

Varianten

Das Einreichen von Projektbeiträgen in Varianten ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss vom Verfahren.

5.3 Verzeichnis der einzureichenden Unterlagen

Einzureichende Unterlagen

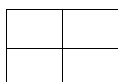
Verzeichnis	Inhalt
Pläne mit Kennwort beschriftet (2-fach)	Maximal 4 Pläne Format A1 quer (84cmx60cm), weisses Papier, enthaltend: _ Situationsplan genordet im Massstab 1:500 mit Darstellung der Parzellengrenzen, des Bauvolumens, der benachbarten Bauten, der Erschliessung und der wesentlichen Elemente der Umgebung. _ Umgebungsplan (Gegenuhrzeigersinn gedreht, längs auf den Plänen) im Massstab 1:200 mit Darstellung der Zugänge, Ein- und Ausfahrten, den wesentlichen Elementen der Aussenraumgestaltung inkl. Materialisierung, Ausstattung und Bepflanzung sowie der zum Verständnis notwendigen Höhenkoten. Die Originalgrundlage muss sichtbar bleiben. Die gesetzlich geltenden Grenzabstände sind einzuzeichnen. _ Projektpläne (Gegenuhrzeigersinn gedreht, längs auf den Plänen) im Massstab 1:200, alle zum Verständnis des Projektvorschlages notwendigen Grundrisse, Schnitte und Fassaden (mit Darstellung der Bestandsbauten im Kontext). Sämtliche zum Verständnis notwendigen Höhenkoten und Terrainveränderungen müssen sichtbar sein. _ Aussagekräftiger Schnitt mit Innenansicht und Fassadenausschnitt im Massstab 1:50 mit Angaben zu Räumlichkeit, Gebäudestruktur, Schichtaufbau, Medienversorgung HLKSE und Materialisierung. _ Erläuterungen (Text / Skizzen / Schemata / Visualisierungen) in Planform zu den städtebaulichen, architektonischen und landschaftsarchitektonischen Leitgedanken, zu den Konzepten von Raumnutzung, Nachhaltigkeit, Tragstruktur, Innenraumklima, Mediierschliessung, Materialisierung, sommerlichem und winterlichem Wärmeschutz, Bepflanzung, Versickerung und Retention.

Dokumente mit Kennwort beschriftet (1-fach)	Format A4/A3 _ Flächennachweis (ausgefüllte Vorlage im Format PDF und XLSX) _ Berechnung von Geschossflächen und Gebäudevolumen gemäss SIA 416 (ausgefüllte Vorlage im Format PDF und XLSX)
Digitale Daten mit Kennwort beschriftet und Kennwort im Dateinamen enthalten Upload konkurado.ch	_ alle Pläne (Druckformat A3, Dateiformat PDF, Dateigrösse max. 10 MB) _ Flächennachweis Raumprogramm und Mengendecklaration, Berechnung von Geschossflächen und Gebäudevolumen gemäss SIA 416 (ausgefüllte Vorlage im Format PDF und XLSX), diese werden zur Vorprüfung verwendet.
Modell als Einsatz	_ Modell als Einsatz, Mst. 1:500, weiss
Verfassercouvert	In verschlossenem Couvert mit Kennwort Verfasserblatt und Selbstdeklaration (mit Nachweise)

Tab. 2 Einzureichende Unterlagen Projektwettbewerb
Übersicht

Abgabeform und Darstellung

Der Situationsplan im Mst. 1:500 ist so auszurichten, dass Norden oben liegt. Alle Grundrisse im Mst. 1:200 sind im Gegenuhrzeigersinn so gedreht, dass diese horizontal und parallel zum Blattrand liegen. Die Nordrichtung und ein grafischer Massstab sind auf den Plänen anzugeben. Bezeichnungen sind direkt auf den Plänen einzutragen (keine Legenden). Das gewachsene und projektierte Terrain ist in den Plänen einzutragen. Im Situationsplan sind die **Parzellengrenzen und gültigen Abstandslinien gemäss den baurechtlichen Rahmenbedingungen darzustellen**. Die Darstellungsform der Pläne ist frei. Angaben zur Hängung der Pläne sind fakultativ. Vorgesehen ist eine Hängung von 2 Plänen nebeneinander und 2 Plänen übereinander gemäss Schema.



Kennwort

Alle einzureichenden Unterlagen und Pläne sind mit einem Kennwort zu beschriften und anonym einzureichen. Die Teilnehmer stellen sicher, dass die Datenträger anonym und nur mit dem Kennwort der Abgabe beschriftet sind und keine Hinweise auf den Verfasser enthalten.

Beurteilungskriterien

5.4 Beurteilungskriterien

Die eingereichten Arbeiten werden vom Preisgericht nach den folgenden Kriterien stufengerecht beurteilt (Reihenfolge ohne Gewichtung):

- _ Städtebau
- _ Aussenraum
- _ Architektur
- _ Tragwerk
- _ Nutzungskonzept, Erschliessung, Auffindbarkeit
- _ Nutzungsqualität für Besucher und Betrieb
- _ Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit in Bau und Betrieb

Jurybericht

Der Ablauf der Jurierung, die Beurteilungen und Empfehlung des Preisgerichts sowie die Hinweise für die weitere Bearbeitung werden in einem schriftlichen Bericht festgehalten. Dieser wird allen Teilnehmenden zusammen mit der Zuschlagsverfügung zugestellt.

Zuschlagsverfügung

Mit Zustellung der Zuschlagsverfügung und des Berichts des Preisgerichts ist das Verfahren nach der Ausstellung abgeschlossen.

6. Weiterbearbeitung des Projekts

Die Veranstalterin beabsichtigt, die Verfasser des vom Preisgericht zur Weiterbearbeitung empfohlenen Wettbewerbsbeitrags mit der Projektierung und Realisierung des Projekts zu beauftragen. Die Beauftragung der SIA Phase 5 erfolgt vorbehältlich der Zustimmung zum Baukredit durch die politischen Gremien und die Stimmbürger. Die Inbetriebnahme der neuen Sporthalle ist auf Beginn des Schuljahrs 2026/2027 vorgesehen.

6.1 Vorgesehener Planervertrag

Der Auftraggeber beabsichtigt mit dem Gewinner nach Abschluss des Wettbewerbs einen Vertrag nach KBOB abzuschliessen. Die zugehörigen Allgemeinen Vertragsbedingungen sind unter www.kbob.ch abrufbar. Die erwarteten Grundleistungen der Planer entsprechen dem Modell Bauplanung SIA 112:2014. Die konkret zu erbringenden Leistungen für das Projekt werden im Anschluss an den Wettbewerb mit jeder Fachdisziplin vertraglich vereinbart. Die Abwicklung des Projekts (SIA Phasen 31 bis 41) ist finanziell gesichert und kann ohne weitere Kreditgenehmigungsverfahren erfolgen.

Kostendach

Für jede Teilphase wird ein Kostendach vereinbart. Für den prognostizierten Zeitaufwand wird ein Berechnungsmodell nach den aufwandbestimmenden Baukosten beigezogen. Die verwendeten Parameter sind nachfolgend aufgeführt. Zur Ermittlung des Kostendachs wird ein Zeit-Mitteltarif (ZMT) von **CHF 130.00** (exkl. MWST) eingesetzt.

Parameter Zeitaufwand und
Honorarparameter

Grundlage: SIA Ordnungen 102, 103, 105 und 108; Ausgaben 2014

- _ Leistungsanteil $q = 100\%$ *
- _ Koeffizienten Z_1 & $Z_2 = Z_1 0.062$; $Z_2 10.58$ Architekten SIA 102
- _ Koeffizienten Z_1 & $Z_2 = Z_1 0.075$; $Z_2 7.23$ Bauingenieure SIA 103
- _ Koeffizienten Z_1 & $Z_2 = Z_1 0.062$; $Z_2 10.58$ Landschaftsarchitekten SIA 105
- _ Koeffizienten Z_1 & $Z_2 = Z_1 0.066$; $Z_2 11.28$ Gebäudetechnikingenieure SIA 108
- _ Schwierigkeitsgrad $n = 1.0$ für Architektur gemäss SIA 102 (Kat. IV)
- _ Schwierigkeitsgrad $n = 1.0$ für sämtliche Ingenieursleistungen gemäss SIA 103
- _ Schwierigkeitsgrad $n = 1.0$ für Landschaftsarchitekten gemäss SIA 105 (Kat. III)
- _ Schwierigkeitsgrad $n = 0.9$ (HK, KL, S, GA) für Fachplanung gemäss SIA 108
- _ Schwierigkeitsgrad $n = 0.8$ (Elektro) für Fachplanung gemäss SIA 108
- _ Faktor für Sonderleistungen $s = 1.0$
- _ Anpassungsfaktor $r = 1.0$
- _ Teamfaktor $i = 1.0$

* Vorbehalt Einflussnahme auf
Teamzusammensetzung

Kann das ausgewählte Team die notwendigen Fachkompetenzen in der Realisierung (Submission, Bauleitung, Kostenmanagement) nicht sicherstellen, behält sich die Auftraggeberin vor, im gegenseitigen Einvernehmen das Planerteam mit einem qualifizierten Partner zu ergänzen und die Leistungsanteile dementsprechend anzupassen.

Generalplanung

Die Funktion des Generalplaners wird mit 5% des Honorars des Gesamtauftrags entschädigt. Die Fachkoordination ist im Grundauftrag der Generalplanung enthalten.

7. Genehmigung

Das vorliegende Programm wurde vom Preisgericht genehmigt.

Ostermundigen, 6. Dezember 2022

Maya Hadorn Weber



Gerardo Grasso



Thomas Feider



Peter Urs Müller



Anna Suter



Nathalie Rossetti



Pascale Akkerman



Adrian Kramp



Stefan Dellenbach



Anhang

Dokumentenverzeichnis

	Publikation	Teilnahme
1. Formulare		
_ 1 Anmeldeformular / Teilnahmebestätigung	☒	☐
_ 2 Verfasserblatt	☐	☒
_ 3 Selbstdeklaration	☒	☐
_ 4 Mengendecklaration in xlsx-Format	☐	☒
_ 5 Formular Raumangebot	☐	☒
2. Planungsgrundlagen		
_ 1 Wettbewerbsprogramm	☒	☐
_ 2 Projektpflichtenheft inkl. Raumprogramm	☒	☒
_ 3 Schlussbericht Machbarkeitsstudie, Bauart Architekten und Planer AG, 07.07.2021	☐	☒
_ 4 Kostenschätzung, 2ap, 02.07.2021	☐	☒
3. Planunterlagen		
_ 1 Kataster mit Höhenkurven und Luftbild	☐	☒
_ 2 Werkleitungspläne	☐	☒
_ 3 Pläne Bauprojekt Erweiterung Kletterhalle Bauart Architekten und Planer AG	☐	☒
_ 4 Modellgrundlage als Modelleinsatz und 3D-Volumenmodell	☐	☒
4. Weitere Dokumente zur Kenntnisnahme		
_ 1 Einschätzung Klimarelevanz, Hochbau, 03.12.2021	☐	☒
_ 2 Geologisches Gutachten (Kurzbericht)	☐	☒
_ 3 Bestandesplan Erdgeschoss des Werkhofs (pdf)	☐	☒

